
V o r r e d e.

Als ich im Jahre 1826 den ersten Band meiner Reise-Ergebnisse drucken liefs, wufste ich noch nicht, dafs ich schon im folgenden Jahre Gelegenheit haben würde, eine zweite Reise nach Italien zu unternehmen, und mich in vielen Stücken besser zu orientiren, als dieses bei dem ersten Durchfluge möglich gewesen. Ich durchreiste grosstheils mir schon bekannte Gegenden; ich rannte nicht mehr nach den sogenannten Sehenswürdigkeiten, die allerdings mit Recht die meiste Zeit jedes flüchtiger Reisenden in Anspruch nehmen; aber da ich mit einer Menge von Personen aus den mittlern und geringern Ständen in Berührung kam, und nun meine Aufmerksamkeit, aufser meinen zunächstliegenden Studien, hauptsächlich auf das häusliche und bürgerliche Leben richtete, so lernte ich die Weise, die Sitten, die Ansichten jener Stände besser kennen, als die meisten Reisenden; obschon ich weit entfernt bin zu glauben, dafs ich, auch bei allem Stre-